

# Visionär eines neuen Mobilitätszeitalters

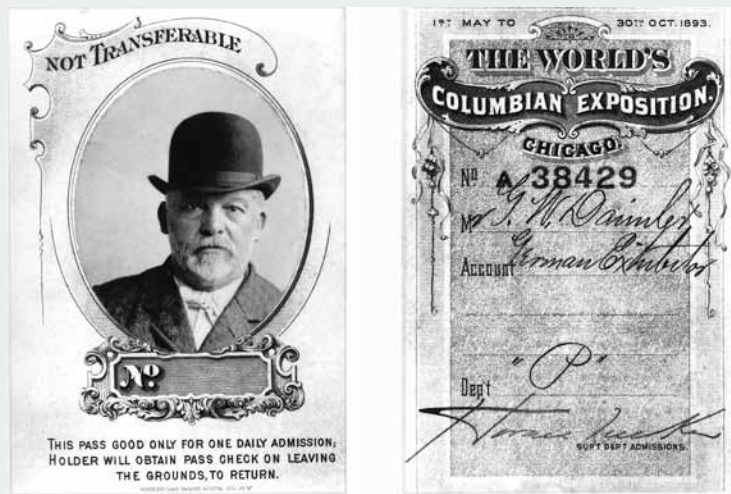
**Stuttgart (BW)** Vor 125 Jahren stirbt der Automobilpionier und Unternehmensgründer Gottlieb Daimler am 6. März 1900 in Cannstatt im Alter von nur 65 Jahren. Die Mercedes-Benz Group würdigt seine herausragenden Leistungen für das Unternehmen und für die Entwicklung der modernen Mobilität. „Ein neuer Antrieb für die Mobilität zu Land, zu Wasser und in der Luft: Als Visionär, Ingenieur und Unternehmensgründer war Gottlieb Daimler der festen Überzeugung, dass sich das Leben der Menschen mit innovativer Technik zum Besseren verändern lässt. Lebte dieser weltoffene Mobilitätspionier heute – er würde genauso nach Lösungen für morgen suchen. Wir von Mercedes-Benz Heritage sind stolz auf das Erbe Daimlers und erfüllen es durch unsere Arbeit mit Leben.“ Marcus Breitschwerdt, CEO Mercedes-Benz Heritage GmbH

## Vom Büchsenmacher zum Automobilpionier

Gottlieb Daimler wird am 17. März 1834 in Schorndorf als Sohn einer Bäckerfamilie geboren und absolviert nach dem Schulabschluss eine Ausbildung als Büchsenmacher. Auf den begabten jungen Handwerker wird Ferdinand Steinbeis aufmerksam, der prägende Förderer der Industrialisierung Württembergs. Er finanziert mit Stipendien Daimlers Studium und Auslandsaufenthalte. Der junge Mann nutzt die Chancen mit großem Tatendrang, wird Ingenieur und setzt seine innovativen Ideen in neue Produkte um. „Erfolge entstehen nur da, wo Visionen zu Taten werden“, beschreibt Daimler selbst sein Handeln.

Nach mehreren Führungspositionen in der Maschinenbauindustrie lässt sich Gottlieb Daimler 1882 in Cannstatt nieder und kauft eine Villa in der Taubenheimstraße. Das Gewächshaus im großen Garten lässt er um einen Backsteinanbau zu einer Werkstatt erweitern – sie wird zur Keimzelle seines eigenen Start-up-Unternehmens mit dem Ziel einer „Disruption“ im heutigen Wortsinn. Hier entwickelt er zusammen mit seinem langjährigen Weggefährten und Mitarbeiter Wilhelm Maybach den schnelllaufenden Viertaktmotor als universellen Antrieb. Das Einzylinderaggregat ersetzt traditionelle Antriebsformen. Es kommt unter anderem in Mercedes-Benz Classic

Straßen- und Schienenfahrzeugen, Booten und Luftschiffen zum Einsatz. Kompakt und leistungsfähig, ermöglicht der Motor eine vollkommen neue Mobilität.



Das erste Motorrad der Geschichte kehrt zurück auf die Straße 1885 erreichen Daimler und Maybach einen Meilenstein: Mit dem zweirädrigen Reitwagen erproben sie den schnelllaufenden Viertakt-Verbrennungsmotor in der Öffentlichkeit. Er ist das erste Straßenfahrzeug der Welt mit diesem Antrieb und zugleich das erste Motorrad der Geschichte. Daimler meldet die Erfindung zum Patent an (DRP 36423 vom 29. August 1885). Zum Jubiläum „140 Jahre Reitwagen“ lässt Mercedes-Benz Classic einen authentischen Nachbau des Motorrads mit Holzrahmen und Daimler-Einzylindermotor fahren: beim markenoffenen Klassikertreffen Classics & Coffee am Mercedes-Benz Museum am 31. August 2025 zum Themenspecial „Motorräder“.



### Daimlers Vision wird Wirklichkeit

Nach dem Reitwagen geht es Schlag auf Schlag: Mitte 1886 hat die Daimler Motorkutsche Premiere, das erste vierrädrige Automobil der Geschichte. Kurz davor, im Januar, lässt Carl Benz seinen dreirädrigen Motorwagen patentieren. Die beiden Automobilpioniere Benz und Daimler arbeiten unabhängig voneinander und ohne sich persönlich zu treffen. Ebenfalls 1886 stellt Gottlieb Daimler sein Motorboot vor, 1888 folgt der erste Motorflug der Welt des Luftschiffs von Dr. Friedrich Hermann Wölfert mit Daimler-Motor. Damit ist Gottlieb Daimlers Vision der Mobilität zu Lande, zu Wasser und in der Luft Wirklichkeit geworden. 1890 entsteht die Daimler-Motoren-Gesellschaft (DMG). Sie ist eines der Vorläuferunternehmen der heutigen Mercedes-Benz Group. 1893 zeigt der weltweite Gottlieb Daimler auf der Weltausstellung in Chicago eine modifizierte Version des „Stahradwagens“, das erste öffentlich präsentierte, betriebsfähige Automobil in Nordamerika. In den Folgejahren treibt er beispielsweise in Frankreich und England die Nutzung seiner Erfindung und damit die individuelle Mobilität weiter voran – und natürlich in Deutschland. Immer wieder muss Daimler Widerstände überwinden – von der frühen Automobilskepsis in Deutschland bis zu den harten Auseinandersetzungen mit den Teilhabern der DMG. Letztlich setzt er sich mit seinem visionären Geist durch.



Doch diese Herausforderungen greifen Daimlers Gesundheit an. Ab den 1880er-Jahren leidet er an Herzproblemen, an denen der Automobilpionier dann auch vergleichsweise jung verstirbt.

### Gedächtnisstätten

An das Leben und Wirken von Gottlieb Daimler erinnern unter anderem sein Geburtshaus in Schorndorf und das Daimler-Gartenhaus in Stuttgart-Bad Cannstatt. Mehr zu diesen und weiteren historischen Orten aus der Geschichte von Mercedes-Benz kann man über das Mercedes-Museum oder auf der Homepage erfahren.